

## Protokoll der 87. Sitzung der Medienkommission

---

Die Sitzung fand am Montag, dem 30.09.2013 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Grimm-Zentrum, Raum 9.537 statt.

### Teilnehmer:

#### Mitglieder und Stellv. Mitglieder der Kommission:

Herr Prof. Coy (Vorsitzender), Frau Prof. de la Durantaye, Herr Dr. Gehne, Herr Dr. Kohring, Herr Dr. Morgenstern, Frau Dr. Pannier, Herr Repke, Herr Schrenker, Herr Tschakert

#### ständige Teilnehmer:

Herr Dr. Degkwitz, Herr Dreyer, Herr Prof. Schirnbacher, Herr Stange

#### entschuldigt:

Frau Braschoß, Frau Dr. Damm, Herr Dr. Lamour, Frau Prof. Petras, Herr Wassermann, Herr Witte, Herr Zelt

### Tagesordnung:

- TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 2: Protokollbestätigung der 86. Sitzung
- TOP 3: IT-Ordnung der HU (Entwurf)
- TOP 4: IT-Finzen
- TOP 5: Neues Bibliothekssystem
- TOP 6: Software Asset Management (SAM) – Bericht zur Planung
- TOP 7: Umgang mit Forschungsdaten
- TOP 8: Verschiedenes

### TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung

- einstimmig angenommen

### TOP 2: Protokollbestätigung der 86. Sitzung

- einstimmig angenommen

### TOP 3: IT-Ordnung der HU (Entwurf)

- Herr Stange stellte den Entwurf vor. Es sei das Ziel, ein Votum der Medienkommission zu dieser Vorlage für eine Behandlung im Akademischen Senat zu erreichen.
- Diskussion:
  - Im Vergleich zur Computerbetriebsordnung komme in diesem Entwurf die gestaltende Rolle der Medienkommission zu kurz.
  - Als Gegenargument wurde aufgeführt, dass Aufgaben der MK vom AS bzw. der Medienkommission definiert werden und nicht Bestandteil der IT-Ordnung sein können.
  - Grundsätzlich wurde das Verhältnis von LGI und Medienkommission behandelt. Die LGI ist ein beratendes Gremium des Präsidiums. Die Medienkommission hat das Recht, bei allen entscheidungsrelevanten Fragen zum Umgang mit Medien an der HU Einfluss zu nehmen.
- Es wurden einige redaktionelle Hinweise gegeben, die in den Entwurf eingearbeitet werden.
- Beschluss:  
Bei 7 (ja) zu 0 (nein) zu 2 (Enthaltung) Stimmen wurde der Entwurf in der aktualisierten Form (Protokoll\_87\_ML\_130930\_TOP3.pdf) dem AS zur Befürwortung empfohlen.

#### **TOP 4: IT-Finzen**

- Herr Dreyer stellte den aktuellen Stand bei der IT-Finanzierung an die HU vor (Protokoll\_87\_ML\_130930\_TOP4.pdf) und betonte insbesondere die zu erwartenden Finanzierungslücken in den nächsten Jahren. Er wies darauf hin, dass notwendige Ersatzbeschaffungen und Zuwächse im Bibliotheks- und IT-Bereich absehbar nicht mehr bedient werden können.
- Die Medienkommission sollte die UB und den CMS in ihrem Bedarf an investiven Mitteln unterstützen.
- UB und CMS erstellen eine Vorlage mit konkreten Zahlen der Finanzierungsprobleme.
- In einer der nächsten Sitzungen der HHK organisieren UB/CMS/Medienkommission einen TOP zu diesem Thema.

#### **TOP 5: Neues Bibliothekssystem – Bericht zur Planung**

- Herr Dr. Degkwitz stellte diesbezügliche Planungen für die Nachfolge des Bibliothekssystems ALEPH 500 der Firma Ex Libris vor. Der aktuelle Wartungsvertrag mit Ex Libris läuft 2016 aus. Als Nachfolgesystem wird die cloudbasierte Lösung ALMA der Firma Ex Libris in Betracht gezogen.
- Parallel dazu wurden die Arbeiten zu dem von der DFG bewilligten Projekt 'Cloudbasierte Infrastruktur für Bibliotheksdaten' (CIB) aufgenommen, mit dem Anbindungen von Datenangeboten und Dateninfrastrukturen an die cloud-basierten Lösungen von Ex Libris und OCLC als Voraussetzung für die bibliothekarische Arbeit entwickelt werden sollen. Der Antrag GRACE, mit dem eine (eigene) akademische Cloud u. a. auch für Bibliothekssysteme entwickelt werden sollte, wurde im Rahmen des Programms, in dem CIB bewilligt wurde, abgelehnt.
- Derzeit sind die 4 Berliner UBs mit den Vorbereitungen eines Early-Adopter-Vertrages zu ALMA befasst, mit dem sich erhebliche Kostenvorteile verbinden. Über die Planungen sind an der HU die LGI, der GPR und der behDSB informiert und in die Vorbereitungen einbezogen. Dabei ist die Datenschutz-Problematik ein Punkt von zentraler Bedeutung, der noch nicht geklärt ist.
- Wenn der Einsatz von ALMA mit den geltenden, datenschutzrechtlichen Regelungen vereinbar ist, stellt sich im Hinblick auf eine evtl. Auslagerung personenbezogener Daten in die ALMA-Cloud aller Voraussicht nach die dann eher politische Frage, ob die Berliner Universitäten dazu bereit sind.
- Parallel zu dem Thema wurde die Frage nach weiteren Cloud-Diensten gestellt, die die HU nutzt. Als Beispiele wurden das Gehaltsabrechnungssystem LOGA und Facebook genannt.

#### **TOP 6: Software Asset Management (SAM) – Bericht zur Planung**

- Herr Stange stellt diesbezüglich die Planungen im CMS vor (Protokoll\_87\_ML\_130930\_TOP6.pdf).

#### **TOP 7: Umgang mit Forschungsdaten an der HU**

- Herr Prof. Schirnbacher informierte über den aktuellen Stand.
- Durch eine Mitarbeiterin des CMS wurde eine Umfrage an der HU zum Umgang mit Forschungsdaten durchgeführt. Eine detaillierte Auswertung wird in Kürze veröffentlicht.
- Grundsätzlich ist festzustellen, dass es diesbezüglich eine große Unsicherheit an der HU gibt.
- Eine AG beim VPF ist beauftragt, eine Forschungsdaten-Policy für die HU zu erarbeiten. Parallel dazu wird zum Umgang mit Forschungsdaten eine „Handlungsanweisung“ entworfen.
- Grundsätzlich ist zu klären, was und in welchem Umfang an der HU umgesetzt werden soll (z.B. rechtliche Beratung?, große Datenmengen?, dynamische Daten?).

#### **TOP 8: Verschiedenes**

- Herr Prof. Schirnbacher informierte über das erste Treffen des Wissenschaftlichen Beirats des CMS an der HU am 10.09.2013.
- Es wurde beschlossen, eine/n Mitarbeiter/in der Haushaltsabteilung in eine MK-Sitzung einzuladen und über Probleme der Finanzierung zu informieren.

- Der CMS wurde beauftragt, ein Verfahren zur Zwischenauswertung der von der MK geförderten Projekte zu entwickeln und der Medienkommission vorzuschlagen.
- Nächste Sitzung: 09.12.2013, 15.00 im Interdisziplinären Labor „Bild Wissen Gestaltung“